

Rheumatoide Arthritis: Tofacitinib als neuartige Therapieform

Datum: 09.02.2018

Original Titel:

Efficiency and safety of tofacitinib monotherapy, tofacitinib with methotrexate, and adalimumab with methotrexate in patients with rheumatic arthritis (ORAL strategy): a phase 3b/4, double-blind, head-to-head, randomised controlled trial

Tofacitinib ist ein neu zugelassenes Medikament zur Behandlung rheumatoider Arthritis. Das Medikament bietet eine neuartige Therapieform. Es unterdrückt das Immunsystem und verhindert weitere Entzündungsprozesse, wirkt aber im Gegensatz zu den bewährten Biologika direkt im Inneren der Zellen. Es kommt daher auch für Patienten in Frage, bei denen die bisherigen Medikamente schlecht oder gar nicht ansprechen. Zudem wird Tofacitinib im Gegensatz zu den meisten anderen Medikamenten in Tablettenform eingenommen.

Eine neue von Pfizer finanzierte Studie untersuchte nun die Effizienz einer Therapie mit Tofacitinib. Die Studie wurde länderübergreifend in 25 Ländern durchgeführt. Für die Studie wurden Patienten eingesetzt, die schlecht auf das Basismedikament Methotrexat ansprachen. Die 1146 Patienten wurden in 3 Gruppen eingeteilt. Die erste Gruppe bekam zweimal täglich 5 mg Tofacitinib verabreicht. Die zweite Gruppe wurde zweimal täglich mit 5 mg Tofacitinib und zusätzlich mit Methotrexat behandelt. Patienten der dritten Gruppe wurde jede zweite Woche 40 mg des Biologikums Adalimumab gespritzt und zusätzlich Methotrexat verabreicht. 6 Monate später wurde die Anzahl der Patienten bestimmt, bei denen sich eine 50%ige Verbesserung der Symptome eingestellt hatte. Die genannte Verbesserung stellte sich bei 38 % der Patienten, die ausschließlich Tofacitinab erhalten hatten, und bei 46 % der Patienten, die eine Kombination aus Tofacitinab und Methotrexat erhalten hatten, ein. Die 50%ige Verbesserung wurde von 44 % der Patienten erreicht, die Adalimumab und Methotrexat erhalten hatten. Die Studie zeigt daher, dass die Effizienz einer mit Methotrexat kombinierten Therapie höher ist als bei einer alleinigen Therapie mit Tofacitinab. Zudem zeigt sich, dass Adalimumab und Tofacitinab, wenn kombiniert mit Methotrexat, die gleiche Effizienzrate zeigen. Zudem untersuchte die Studie die Anzahl der Nebenwirkungen und konnte keine entscheidenden Unterschiede feststellen (6-9 % Nebenwirkungen).

Die Studie gibt daher Hinweise, dass Tofacitinab ein effizientes und sicheres Medikament zur Behandlung von rheumatischer Arthritis sein könnte. Damit eröffnen sich neue Möglichkeiten für Patienten, die auf andere Medikamente nicht ansprechen. Zudem wird die Einnahme des Medikaments durch die orale Verabreichung erleichtert.

Referenzen:

Fleischmann R, Mysler E, Hall S, Kivitz AJ, Moots RJ, Luo Z, DeMasi R, Soma K, Zhang R, Takiya L, Tatulych S, Mojcik C, Krishnaswami S, Menon S, Smolen JS1. ORAL Strategy investigators. Efficacy and safety of tofacitinib monotherapy, tofacitinib with methotrexate, and adalimumab with methotrexate in patients with rheumatoid arthritis (ORAL Strategy): a phase 3b/4, double-blind, head-to-head, randomised controlled trial. *Lancet*. 2017 Jul 29;390(10093):457-468. doi: 10.1016/S0140-6736(17)31618-5. Epub 2017 Jun 16.